

ZOLLERN-ALB-KURIER



Tobias Conzelmann (TC Tailfingen) geht am Wochenende beim Stauseepokal des TC Schömberg an den Start. Zeitgleich findet in Rosenfeld und Balingen der Rosenfelder Teamcup statt. Foto: AF / arc.

ROSENFELD/SCHÖMBERG, 08.09.2016

Tennis-Events mit Tradition

Tennis: 23. Teamcup und 32. Stauseepokal stehen an

Der Turnier-Sommer auf den Tennisplätzen geht in den Endspurt. Am Wochenende stehen mit dem Rosenfelder Teamcup und dem Stausee-Wanderpokal zwei Veranstaltungen mit Tradition an.

Während das noch junge Turnier der TG Hartheim (Parros Open, Anm. d. Red.) aus Teilnehmermangel ausfällt, wird bei der TG Rosenfeld ab Samstag um den Teamcup gespielt. Bereits zum 23. Mal findet die Veranstaltung für Tennismannschaften in diesem Jahr statt. Insgesamt neun Wettbewerbe stehen dabei an zwei Wochenenden auf dem Programm. Eröffnet wird der Teamcup von den Senioren, die sich ab Samstag um 9 Uhr in Rosenfeld und Balingen messen.

Gut gefüllt ist das Feld des A-Turniers der Herren 40. Acht Mannschaften haben ihr Kommen angekündigt. So treffen in Gruppe A Rottweil, Hechingen, Öschingen und Dotternhausen aufeinander. In Gruppe B streiten sich Frickenhausen, Schwenningen, Rottenburg und Balingen um den Gruppensieg. Im B-Turnier treten in dieser Altersklasse mit Balingen, Bildechingen und Boll nur drei Mannschaften an. Auch bei den Herren 50 sind es in der B-Konkurrenz nur drei Teams. Hier messen sich Hechingen, Waldau und Rosenfeld.

Im A-Turnier sind es immerhin vier Mannschaften. Teams aus Balingen, Altdorf-Hildrizhausen, Frittlingen und Bernhausen haben sich für diesen Wettbewerb angemeldet. Seit dem vergangenen Jahr werden auch Turniere für Damen 40 und 50 ausgeschrieben. Bei den Damen 50 gingen aber erneut nicht genug Meldungen ein. Anders bei den Damen 40, hier duellieren sich sechs Teams. In Gruppe eins sind

Eschbronn, Spaichingen und Dettenhausen vertreten. Die Gruppe zwei bilden Nordstetten, Kusterdingen und Dettenhausen 2. Die Finalsiege steigen am Sonntag ab 13.30 Uhr.

Parallel zum Rosenfelder Team-cup wird auch beim Stausee-Wanderpokal-Turnier aufgeschlagen. Der Tennis-Event des TC Schömberg erfreut sich speziell in den Herrendisziplinen nach wie vor größter Beliebtheit und verspricht Tennismatches auf hohem Niveau auf den Anlagen in Schömberg und Ratshausen. Nur ein kleineres Feld kämpft dagegen bei den Damen um den Turniersieg. Die eindeutigen Favoritinnen sind hier Bettina Lippus (TC Schörzingen) und Isabelle King (TC Ratshausen).

Bei den Herren A sind die Prognosen auf den Titelgewinn äußerst schwierig, denn die Favoriten liegen maximal ein bis zwei Leistungsklassen auseinander. Topgesetzt ist Mathias Neuscheler (TV Belsen) vor dem Spaichinger Verbandsligaspieler Markus Baltzer. Zu den Geheimfavoriten zählen die Rottweiler Steffen Steuer und Wolfgang Schwarz. Den Favoriten ein Schnippchen schlagen könnten aber David Vögele (TC Hechingen) und Oliver Kiefer (TC Tailfingen) sowie Patrick Dolezych von der BTG Balingen. Bei den Herren B deutet alles auf ein Finale zwischen Mario Real (TV Belsen) und Marco Schwendemann (TG Geislingen) hin. Aber auch Steffen Rühle (TC Nehren) und Kevin Anninger (TG Geislingen) zählen zum erweiterten Favoritenkreis.

Bei den Herren C sind Überraschungen mit Sicherheit an der Tagesordnung, auch wenn Marcel Pache (TG Ebingen), Sebastian Knittel (TC RW Tuttlingen) sowie Markus Trick (TC Schömberg) und Daniel Liebermann (TC Rottweil-Feckenhausen) aufgrund ihrer Setzpositionen leicht favorisiert sind. Für eine Sensation gut ist auch immer wieder der einheimische Achim Frey, mit seinem fast fehlerlosen Spiel brachte er schon manchen Favorit ins Straucheln.

Der Stauseepokal startet bereits morgen um 17 Uhr mit den ersten Spielen. Weiter geht es dann am Samstag ab 9 Uhr. Am Sonntag ab 12.30 Uhr werden die Endspiele ausgetragen.